

CHILE

Beschluss 7675/2016. Festlegung der pflanzengesundheitlichen Einfuhrbestimmungen für Saatgut von Arten gartenbaulicher und ackerbaulicher Kulturen und von Kräuter- und Heilpflanzen jeglichen Ursprungs und Aufhebung eines Beschlusses

Quelle: <http://www.sag.gob.cl>

(Resolucion Exenta N°: 7675/2016. Establece requisitos fitosanitarios para la importacion de semillas de especies hortícolas, chacras, aromaticas y medicinales, procedentes de todo origen y deroga resolucion que indica)

Auszugsweise Übersetzung aus dem Spanischen, Julius Kühn-Institut Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, Institut für nationale und internationale Angelegenheiten der Pflanzengesundheit. 27.05.2021.

Übersetzung und Wiedergabe der Vorschriften erfolgen ohne Gewähr.

Inoffiziell konsolidierte Fassung. Geändert durch:

M1 Beschluss 3638/2018

M2 Beschluss 5464/2019

M3 Beschluss 2557/2021

**MINISTERIUM FÜR LANDWIRTSCHAFT
AMT FÜR LAND- UND VIEHWIRTSCHAFT
NATIONALE DIREKTION**

Beschluss 7675/2016. Festlegung der pflanzengesundheitlichen Einfuhrbestimmungen für Saatgut von Arten gartenbaulicher und ackerbaulicher Kulturen und von Kräuter- und Heilpflanzen jeglichen Ursprungs und Aufhebung eines Beschlusses

SANTIAGO, 16.12.2016

UNTER BERÜCKSICHTIGUNG: ...

IN ERWÄGUNG NACHSTEHENDER GRÜNDE: ...

WURDE FOLGENDES BESCHLOSSEN:

1. Festlegung der nachfolgenden Anforderungen für die Einfuhr von Saatgut der nachstehend aufgeführten Arten von gartenbaulichen und ackerbaulichen Kulturen und von Kräuter- und Heilpflanzen, die von einem Pflanzengesundheitszeugnis begleitet sind, das durch die nationale Pflanzenschutzorganisation des Ursprungslandes ausgestellt wurde und in dem für die Arten folgende zusätzliche Erklärungen anzuführen sind:

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Abelmoschus esculentus</i> (Syn: <i>Hibiscus esculentus</i>)	Die Sendung wurde einer Begasung gegen <i>Callosobruchus maculatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen, die Einzelheiten der

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.
<i>Achillea millefolium</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Allium ampeloprasum</i> <i>Allium ascalonicum</i> <i>Allium cepa</i> <i>Allium fistulosum</i> <i>Allium porrum</i> <i>Allium schoenoprasum</i> <i>Allium tuberosum</i>	1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung gegen <i>Alternaria porri</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben. oder 1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Alternaria porri</i> befunden wurde.
<i>Anethum graveolens</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Angelica arcangelica</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Anthemis nobilis</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Anthriscus cerefolium</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Apium graveolens</i>	1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung gegen <i>Colletotrichum acutatum</i> und <i>Phoma apiicola</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben. oder 1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum acutatum</i> und <i>Phoma apiicola</i> befunden wurde.
<i>Apium graveolens</i> var. <i>rapaceum</i>	1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung gegen <i>Phoma apiicola</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben. oder 1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Phoma apiicola</i> befunden wurde.
<i>Arctium lappa</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Arnica</i> spp.	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Artemisia absinthium</i> <i>Artemisia dracunculus</i> <i>Artemisia nobilis</i>]	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Asparagus officinalis</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Atriplex hortensis</i>	Ohne zusätzliche Erklärung

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Barbarea verna</i> (= <i>B. praecox</i>)	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Benincasa hispida</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung gegen <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p>
<i>Beta vulgaris</i> var. <i>cicla</i> <i>Beta vulgaris</i> var. <i>hortensis</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Bixa orellana</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Borago officinalis</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Brassica campestris</i> <i>Brassica campestris</i> (ssp. <i>chinensis</i>, <i>pekinensis</i>, <i>rapifera</i>) <i>Brassica carinata</i> <i>Brassica juncea</i> <i>Brassica napus</i> var. <i>napobrassica</i> <i>Brassica nigra</i> <i>Brassica oleracea</i> (var. <i>acephala</i>, <i>botrytis</i>, <i>capitata</i>, <i>gemmaifera</i>, <i>gongylodes</i>, <i>italica</i>) <i>Brassica perviridis</i> <i>Brassica rapa</i> var. <i>japonica</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Cajanus cajan</i>	<p>1. Die Sendung wurde einer Begasung zur Bekämpfung von <i>Callosobruchus spp.</i> und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen; die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>2.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum truncatum</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p>

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	<p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum truncatum</i> befunden wurde.</p>
Calendula officinalis	Ohne zusätzliche Erklärung
Capparis spp.	Ohne zusätzliche Erklärung
Capsicum annuum	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum acutatum</i> und <i>Colletotrichum capsici</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind im entsprechenden Abschnitt des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum acutatum</i> und <i>Colletotrichum capsici</i> befunden wurde.</p> <p>► M2 und</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Saatgutbetrieb, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von Tomato brown rugose fruit virus (ToBRFV) befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest unter Verwendung von (Diagnosemethode nennen) für frei von Tomato brown rugose fruit virus (ToBRFV) befunden. ◀</p>
<p>► M2 <i>Capsicum annuum</i> (var. <i>longum, grossum</i>) ◀</p> <p><i>Capsicum baccatum</i> <i>Capsicum chinense</i> <i>Capsicum frutescens</i> <i>Capsicum nahum</i> <i>Capsicum pubescens</i></p>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum acutatum</i> und <i>Colletotrichum capsici</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum acutatum</i> und <i>Colletotrichum capsici</i> befunden wurde.</p>
Carum carvi	Ohne zusätzliche Erklärung
Chaerophyllum bulbosum	Ohne zusätzliche Erklärung
Chelidonium majus	Ohne zusätzliche Erklärung

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Cicer arietinum</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Ascochyta rabiei</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Ascochyta rabiei</i> befunden wurde.</p>
<i>Cichorium endivia</i> (var. <i>crispum, latifolia</i>) <i>Cichorium intybus</i> <i>Cichorium intybus</i> var. <i>foliosum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Citrullus lanatus</i> (= <i>C. vulgaris</i>)	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p> <p>3.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> und <i>Acidovorax avena</i> ssp. <i>citrulli</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>3.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> und <i>Acidovorax avenae</i> ssp. <i>citrulli</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Cnicus benedictus</i>	Ohne zusätzliche Erklärung

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Coriandrum sativum</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung gegen <i>Phoma apiicola</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Phoma apiicola</i> befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Xanthomonas hortorum</i> pv. <i>carotae</i> (= <i>X. campestris</i> pv. <i>carotae</i>) befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.1 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Xanthomonas hortorum</i> pv. <i>carotae</i> (= <i>X. campestris</i> pv. <i>carotae</i>) befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Cryptotaenia japonica</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Cucumis melo</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p> <p>3.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>lachrymans</i> und <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden wurde.</p>

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	<p>oder</p> <p>3.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>lachrymans</i> und <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Cucumis metuliferus</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Cucumis sativus</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p> <p>3.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen</p>

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	<p>festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>lachrymans</i> und <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>3.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>lachrymans</i> und <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<p><i>Cucurbita ficifolia</i> <i>Cucurbita foetidissima</i> <i>Cucurbita maxima</i> <i>Cucurbita moschata</i></p>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<p><i>Cucurbita pepo</i> <i>Cucurbita pepo</i> var. <i>medullosa</i></p>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>lachrymans</i> und <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p>

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>lachrymans</i> und <i>Xanthomonas campestris</i> pv. <i>cucurbitae</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.
<i>Cuminum cyminum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Cymbopogon citratus</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Cynara scolymus</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Daucus carota</i>	<p>1.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Xanthomonas hortorum</i> pv. <i>carotae</i> (= <i>X. campestris</i> pv. <i>carotae</i>) befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Xanthomonas hortorum</i> pv. <i>carotae</i> (= <i>X. campestris</i> pv. <i>carotae</i>) befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Echinacea angustifolia</i> <i>Echinacea purpurea</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Eruca sativa</i> <i>Eruca vesicaria</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Foeniculum dulce</i> (= <i>F. vulgare</i> var. <i>dulce</i>) <i>Foeniculum vulgare</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Phoma apiicola</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Phoma apiicola</i> befunden wurde.</p>
<i>Galium odoratum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Hesperis steviniana</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Hypericum olimpicum</i> <i>Hypericum perforatum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Lablab purpureus</i> (= <i>Dolichos lablab</i>)	<p>1. Die Sendung wurde einer Begasung zur Bekämpfung von <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei</p>

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	<p>von <i>Curtobacterium flaccumfaciens</i> pv. <i>flaccumfaciens</i> und <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>pisi</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Curtobacterium flaccumfaciens</i> pv. <i>flaccumfaciens</i> und <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>pisi</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
Lactuca sativa	Ohne zusätzliche Erklärung
Lagenaria siceraria	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von Cucumber green mottle mosaic virus (CGMMV) befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
Lathyrus sativus	Die Sendung wurde einer Begasung zur Bekämpfung von <i>Bruchidius</i> spp. (außer <i>B. endotubercularis</i>), <i>Bruchus</i> spp. (außer <i>B. pisorum</i> und <i>B. rufimanus</i>), <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen; die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.
Lavandula angustifolia (<i>L. officinalis</i>) Lavandula latifolia	Ohne zusätzliche Erklärung
Lens culinaris	Die Sendung wurde einer Begasung zur Bekämpfung von <i>Bruchidius</i> spp. (außer <i>B. endotubercularis</i>), <i>Bruchus</i> spp. (außer <i>B. pisorum</i> und <i>B. rufimanus</i>), <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen; die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Lepidium album</i> <i>Lepidium meyenii</i> <i>Lepidium sativum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Lippia citriodora</i> <i>Lippia thiphylla</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Lycopersicon esculentum</i> x <i>Lycopersicon hirsutum</i>	<p>1.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Diagnosemethode angeben) und für frei von Potato spindle tuber viroid (PSTVd) ► M2 und Tomato brown rugose fruit virus (ToBRFV) ◀ befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von Potato spindle tuber viroid (PSTVd) ► M2 und Tomato brown rugose fruit virus (ToBRFV) ◀ befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Macromeria viminea</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Matricaria chamomilla</i> <i>Matricaria recutita</i> (= <i>Chamomilla recutita</i>)	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Melissa officinalis</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Mentha arvensis</i> <i>Mentha citrata</i> (= <i>M. piperita</i> var. <i>citrata</i>), <i>Mentha gentilis</i> (= <i>M. arvensis</i> X <i>M. spicata</i>) <i>Mentha piperita</i> (= <i>M. aquatica</i> X <i>M. spicata</i>) <i>Mentha pulegium</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Momordica charantia</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde..</p>
<i>Montia perfoliata</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Myrrhis odorata</i>	Ohne zusätzliche Erklärung

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Nasturtium officinalis</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Nepeta cataria</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Ocimum basilicum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Origanum majorana</i> (= <i>Majorana hortensis</i>) <i>Origanum vulgare</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
► M1 <i>Panax quinquefolius</i>	Ohne zusätzliche Erklärung ◀
<i>Pastinaca sativa</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Pelargonium asperum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Petroselinum crispum</i> (= <i>P. hortense</i>)	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Phoma apiicola</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Phoma apiicola</i> befunden wurde.</p>
<i>Phaseolus coccineus</i> (= <i>P. multiflorus</i>) <i>Phaseolus lunatus</i> <i>Phaseolus vulgaris</i>	<p>1. Die Sendung wurde einer Begasung zur Bekämpfung von <i>Bruchidius</i> spp. (außer <i>B. endotubercularis</i>), <i>Bruchus</i> spp. (außer <i>B. pisorum</i> und <i>B. rufimanus</i>), <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>2.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum truncatum</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum truncatum</i> befunden wurde.</p> <p>3.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Curtobacterium flaccumfaciens</i> pv. <i>flaccumfaciens</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p>

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	3.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Curtobacterium flaccumfaciens</i> pv. <i>flaccumfaciens</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.
<i>Physalis peruviana</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Pimpinella anisum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Piper nigrum</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Pisum sativum</i>	<p>1. Die Sendung wurde einer Begasung gegen <i>Bruchidius</i> spp. (außer <i>B. endotubercularis</i>), <i>Bruchus</i> spp. (außer <i>B. pisorum</i> und <i>B. rufimanus</i>), <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>2.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>pisi</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Pseudomonas syringae</i> pv. <i>pisi</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Plantago lanceolata</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Raphanus sativus</i> <i>Raphanus sativus</i> (var. <i>longipinatus</i> , <i>radicula</i>)	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Rosmarinus officinalis</i> <i>Rosmarinus prostratus</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Rumex acetosa</i> , <i>Rumex acetocella</i> <i>Rumex scutatus</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Ruscus aculeatus</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Ruta bracteosa</i> (= <i>R. graveolens</i>)	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Salvia officinalis</i> ► M3 <i>Salvia</i> spp. ◀	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Sambucus nigra</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Satureja</i> spp.	Ohne zusätzliche Erklärung

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Sechium edule</i>	<p>1.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum orbiculare</i> (= <i>C. lagenarium</i>) befunden wurde.</p>
<i>Sinapis alba</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Solanum lycopersicum</i> (= <i>Lycopersicon esculentum</i>)	<p>1.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Diagnosemethode angeben) und für frei von Potato spindle tuber viroid (PSTVd) ► M2 und Tomato brown rugose fruit virus (ToBRFV) ◀ befunden wurde.</p> <p>oder</p> <p>1.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von Potato spindle tuber viroid (PSTVd) ► M2 und Tomato brown rugose fruit virus (ToBRFV) ◀ befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.</p>
<i>Solanum melongena</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Solanum tuberosum</i> (botanisches Saatgut von Kartoffel)	Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und getestet (Einzelheiten der Diagnosemethode angeben) und für frei von Potato spindle tuber viroid befunden wurde.
<i>Spinacea oleracea</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Tanacetum parthenium</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Taraxacum officinale</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Tetragonia expansa</i> (= <i>T. tetragonioides</i>)	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Thymus</i> spp.	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Tragopogon porrifolius</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Tropaeolum majus</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Urtica dioica</i>	Ohne zusätzliche Erklärung
<i>Valeriana officinalis</i> <i>Valeraniella locusta</i> (= <i>V. olitoria</i>)	Ohne zusätzliche Erklärung

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
<i>Vicia faba</i>	Die Sendung wurde einer Begasung gegen <i>Bruchidius</i> spp. (außer <i>B. endotubercularis</i>), <i>Bruchus</i> spp. (außer <i>B. pisorum</i> und <i>B. rufimanus</i>), <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben..
<i>Vigna angularis</i> (<i>Phaseolus angularis</i>)	<p>1. Die Sendung wurde einer Begasung gegen <i>Bruchidius</i> spp. (außer <i>B. endotubercularis</i>), <i>Bruchus</i> spp. (außer <i>B. pisorum</i> und <i>B. rufimanus</i>), <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>2.1 Die Sendung wurde einer Behandlung zur Bekämpfung von <i>Colletotrichum truncatum</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum truncatum</i> befunden wurde.</p>
<i>Vigna mungo</i> (= <i>Phaseolus mungo</i>) <i>Vigna radiata</i> var. <i>radiata</i> (<i>Phaseolus aureus</i>) <i>Vigna unguiculata</i> (<i>Vigna sinensis</i>)	<p>1. Die Sendung wurde einer Begasung zur Bekämpfung von <i>Bruchidius</i> spp. (außer <i>B. endotubercularis</i>), <i>Bruchus</i> spp. (außer <i>B. pisorum</i> und <i>B. rufimanus</i>), <i>Callosobruchus</i> spp. und <i>Zabrotes subfasciatus</i> (Col.: Bruchidae) entsprechend den Vorgaben in Punkt 3 des vorstehenden Beschlusses unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>2.1 Die Sendung wurde einer Behandlung gegen <i>Colletotrichum truncatum</i> unterzogen, die Einzelheiten der Behandlung sind in Abschnitt III des Pflanzengesundheitszeugnisses anzugeben.</p> <p>oder</p> <p>2.2 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und für frei von <i>Colletotrichum truncatum</i> befunden wurde.</p> <p>3.1 Die Sendung stammt von einem Ort der Erzeugung, der während der aktiven Wachstumsperiode kontrolliert und, sofern Anzeichen festgestellt wurden, getestet (Diagnosemethode nennen) und für frei von <i>Curtobacterium flaccumfaciens</i> pv. <i>flaccumfaciens</i> befunden wurde.</p> <p>oder</p>

ART	ZUSÄTZLICHE ERKLÄRUNG
	3.2 Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von <i>Curtobacterium flaccumfaciens</i> pv. <i>flaccumfaciens</i> befunden, die verwendete Diagnosemethode ist anzugeben.
Wasabia japonica	Ohne zusätzliche Erklärung

2. Für jede Art von Saatgut, die in Punkt 1 des vorstehenden Beschlusses genannt ist, wird als zusätzliche Erklärung auch akzeptiert, dass ein Schadorganismus im Ursprungsland nicht vorkommt.

3. Die Begasung gegen Insekten der Familie Bruchidae ist im Ursprungs- oder Herkunftsland durchzuführen; folgende Verfahren sind zulässig:

a) für Saatgut von *Cajanus cajan*, *Lablab purpureus* (= *Dolichos lablab*), *Lathyrus sativus*, *Lens culinaris*, *Phaseolus coccineus* (= *P. multiflorus*), *Phaseolus lunatus*, *Phaseolus vulgaris*, *Pisum sativum*, *Vigna angularis* (*Phaseolus angularis*), *Vigna mungo* (= *Phaseolus mungo*), *Vigna radiata* var. *radiata* (= *Phaseolus aureus*) und *Vigna unguiculata* (= *Vigna sinensis*):
Begasung mit Methylbromid in einer Normaldruckkammer:

Temperatur (°C)	Dosis (g/m³)	Mindestkonzentration (g) für					
		0,5 h	2 h	2,5 h	3 h	3,5 h	4 h
> 21,2	48	38	-	24	-	-	-
15,5 – 21,0	48	38	29	-	24	-	-
10,0 – 15,4	48	38	29	-	-	24	-
4,4 -9,9	48	38	29	-	-	-	24

USDA/APHIS/PPQ. Behandlungshandbuch. T203-d-1

b) für Saatgut von *Vicia faba*: Begasung mit Methylbromid in einer Vakuumkammer (660 mm = 26"):

Dosis (g/m³)	Expositionsdauer (Stunden)	Temperatur (°C)
48	3,5	21,1 – 35,5
48	4	15,5 – 21,0
48	4,5	10,0 – 15,4
48	5	4,4 – 9,9

USDA/APHIS/PPQ. Behandlungshandbuch. T203-d-2

oder

c) Für jegliches Saatgut unter den Buchstaben a) und b) dieses Punktes und für die Art *Abelmoschus esculentus* (= *Hibiscus esculentus*): Begasung mit Phosphamin:

Dosis (g/m ³)	Expositionsdauer (Tage)	Temperatur (°C)
2,5	7	12 – 15,9
2,5	6	16 – 20,9
2,5	5	21 – 25,9
2,5	4	26 oder mehr

FAO. Handbuch für die Begasung zur Bekämpfung von Insekten.

4. Wird ein Zeugnis für eine Sendung ausgestellt, ist folgendes einzuhalten:
 - 4.1. Im Fall von Bakterien, die in den zusätzlichen Erklärungen genannt sind und für die die Alternative "Die Sendung wurde in einem amtlichen Labortest für frei von [Bakterium nennen] befunden"¹ verwendet wird, ist der Test vor jeglicher Behandlung, die die für dieses Bakterium verwendete Nachweismethode beeinträchtigen kann, durchzuführen.
 - 4.2. Die Probenahme erfolgt gemäß dem ISTA-Standard (International Seed Testing Association).
5. Das Material entspricht folgenden pflanzengesundheitlichen Anforderungen, dies ist bei der pflanzengesundheitlichen Untersuchung an der Einlassstelle zu kontrollieren:
 - 5.1 Die Sendung ist frei von Erde und Pflanzenresten.
 - 5.2 Die Verpackungen werden erstmals verwendet, verbieten das Neuverpacken, sind verschlossen und nicht manipulierbar, die Etikettierung und Beschriftung entsprechen den geltenden Vorschriften des SAG.
6. Das Saatgut der in Punkt 1 genannten Arten entspricht den Anforderungen, die im Saatgutgesetz Nr. 1.764 von 1977... und seiner Durchführungsverordnung und den Bestimmungen zur Bekämpfung von Unkrautarten in Saatgutsendungen jeglicher Art und jegliches Ursprungs, die zur Einfuhr bestimmt sind.
7. Für genetisch verändertes Saatgut erklärt der Importeur den genetischen Zustand des Saatguts und hält die Vorschriften des Amtes für Land- und Viehwirtschaft über die Einfuhr und Freisetzung desselben ein.
8. Saatgut in gewerblicher Menge, das nach Chile für Züchtung und spätere Wiederausfuhr eingeführt werden soll, muss allen pflanzengesundheitlichen Anforderungen und Behandlungen entsprechen, die für die Einfuhr einer Art in der vorliegenden Vorschrift verlangt werden, mit Ausnahme der Freiheit von Pflanzenresten und der zusätzlichen Erklärungen für Pilze.
Dieses Saatgut darf nur mit einer Einzelgenehmigung des Leiters der Abteilung Landwirtschafts- und Forstschutz des Amtes, die auf Antrag des Einführers ausgestellt wurde, eingeführt werden.
9. Für Keimplasmen und Proben gelten dieselben Anforderungen wie für kommerziellen Partien. Im Einzelfall könnten besondere Bedingungen für die Einfuhr von solchem Material und auf besonderen Antrag der Beteiligten geprüft werden.

¹ A.d.Ü.: The consignment was found free from [specify bacterium] in an official laboratory test.

10. Jede Sendung wird an der Einlassstelle von Bediensteten des Amtes für Land- und Viehwirtschaft einer Kontrolle auf Einhaltung der pflanzengesundheitlichen Anforderungen unterzogen und anhand der beiliegenden Dokumente wird deren Verwahrung oder die Anwendung von Maßnahmen gemäß den geltenden gesetzlichen Bestimmungen geprüft.
11. Der Beschluss des Amtes für Land- und Viehwirtschaft Nr. 7.386 von 2014... wird außer Kraft gesetzt.
12. Vorstehender Beschluss tritt am Tag seiner Veröffentlichung im Amtsblatt in Kraft.
ZUR KENNTNISNAHME, BEKANNTMACHUNG UND VERÖFFENTLICHUNG.

**ANGEL SARTORI ARELLANO
NATIONALER DIREKTOR
AMT FÜR LAND- UND VIEHWIRTSCHAFT**